

## Qualitätsentwicklung in innovativen Schweizer Schulen (QuiSS)

QuiSS ist ein Verein, der zur Qualitätsentwicklung der Schulen beitragen möchte. Die schuleigenen und staatliche Qualitätsanforderungen werden über Selbstorganisation erfüllt, will heissen, Schulen tun selbst den Schritt in Richtung Qualitätsverbesserung.

*QuiSS bietet dafür verschiedene Möglichkeiten:*

QuiSS setzt auf Selbstevaluation der Schule und organisiert für interessierte Schulen ein Mitmachen bei SEIS (Selbstevaluation in Schulen) und den „Zaungästen“. QuiSS unterstützt den Unterricht und die Unterrichtsplanung mit einer den neuen Anforderungen entsprechenden Kompetenzorientierung. Auf Schulebene werden Führungspersonen angesprochen, z.B. durch Weiterbildungsangebote.

### 1. Selbstevaluation in Schulen (SEIS)

Mit einer SEIS-Erhebung, wofür ein bewährtes Instrumentarium besteht, gewinnt die Schule einen Überblick (eine Rundumsicht) über ihren Entwicklungsstand, der von Lehren und Lernen, über das Schulklima bis hin zum Schulmanagement reicht. Die dabei gewonnenen Daten können mit denjenigen anderer, ähnlicher Schulen verglichen werden (auf breiter Basis deutschsprachiger Länder) und erlauben der Schule eine *eigene Beurteilung* der Stärken und Schwächen. Den Bericht erhält die Schule (Datenhoheit) und bestimmt die weitere Verwendung. Sie kennt dann ihre Stärken und beschliesst Massnahmen, um die durch die Erhebung erkennbaren Schwachstellen auszugleichen.

Der Einsatz des SEIS-Instrumentariums eignet sich eher für die Mittelstufe; er beansprucht Lehrpersonen und Schülerinnen einer Klasse etwa eine Stunde. Eine Erhebung kostet für eine mittelgrosse Schule etwa 1000 CHF auf der Basis des QuiSSVereinsbeitrags von 200 CHF. QuiSS unterstützt jede interessierte Schule bei der Vorbereitung und Durchführung der Erhebung sowie bei der Interpretation der erhobenen Daten.

[www.seis-deutschland.de](http://www.seis-deutschland.de)

### 2. Zaungäste

Nach dem Motto „Schulen besuchen Schulen“ geht es um fokussierte Rückmeldung an eine besuchte Schule durch die Besuchenden. Für die gegenseitigen Besuche wird jeweils ein Thema (ein Schwerpunkt) während der Vorbereitung ausgewählt. Darauf bezieht sich auch der an die besuchte Schule gegebene Bericht. Auch hier schliessen sich an die Beobachtungen Massnahmen an, wenn es Hinweise auf eine mögliche oder eine notwendige Entwicklung gibt. Dieses Verfahren wird von QuiSS (Geschäftsstelle Zaungäste) begleitet.

Diese mit Zaungästen durchgeführte peer review ist eine soziale Form der Evaluation, bei der sich die involvierten Lehrpersonen auf *gleicher Augenhöhe* begegnen und von einander lernen können. Das „Besserwissen“ externer Evaluation wird vermieden. Zudem können auch die besuchenden Schulen von der Gastschule etwas lernen, mit nach Haus nehmen.

Es entsteht ein Zeitbedarf von rund 3 Tagen pro Jahr. Kosten ergeben sich pro Schule durch den zu entrichtenden, jährlichen Vereinsbeitrag von 200 CHF.

[www.quiss.ch](http://www.quiss.ch)

[www.blickueberdenzaun.de](http://www.blickueberdenzaun.de)

### 3. *Kompetenzpass*

In den letzten Jahren ändern Schulen immer häufiger ihre Lernstruktur. Altersstufen werden durchmischt und das Lernen den Möglichkeiten der Lernenden angepasst. Dabei wird die Erfassung des Erlernten zur Herausforderung und kann durch *erlernbare Kompetenzen* (Handeln, Wissen, Zusammenleben) operationalisiert werden. Ein dafür geeignetes Instrument ist der Kompetenzpass. Diese dient sowohl der Lernstandsbeschreibung als auch der konsekutiven Unterrichtsplanung über Stufen hinweg. Der Rückgriff auf den Kompetenzpass kann beispielsweise durch eine Zaungastrunde zum Thema individualisiertes Lernen ausgelöst werden.

Der Kompetenzpass wird in einer breit abgestützten Schulgruppe unter Führung der Gesamtschule Unterstrass und der Mehrklassenschulen Hinwil erarbeitet. Die Kompetenzen umfassen einerseits inhaltliche Aspekte der Fächer, andererseits Prozesscharakteristiken, z.B. Rezeption und Reflexion von Inhalten.

Die Benutzung des Kompetenzpasses oder seine Einführung wird durch QuiSS über Beratung und Fortbildung unterstützt. Aus der Benutzung des Kompetenzpasses entstehen keine Kosten.

Aktuelle Version zum Herunterladen auf [www.quiss.ch](http://www.quiss.ch)

### 4. *Schulführung*

Schulleitungen in unseren Volksschulen wurden u.a. unter Qualitätsgesichtspunkten eingeführt. Seitdem werden die angemessenen Aufgaben von Schulführung diskutiert und werden immer wieder neue Führungskonzepte propagiert. QuiSS-Vorstandsmitglieder waren involviert in das inzwischen abgeschlossene EU-Projekt „The making of: leadership in education“, dessen Ergebnisse in einem Rahmenkonzept und Empfehlungen vorliegen. QuiSS greift die *Thematik des Führungshandelns* (making of) auf und plant Fortbildungsangebote im deutschsprachigen Raum. Zusammen mit Südtirol, Tirol und Niedersachsen wird Mitte November 2012 (15. -17.) eine Fortbildung in Bozen vorbereitet, die 2013 im Rahmen einer Schulleitungssymposiums im Frühjahr 2013 in Tirol (Süd und Nord) angeboten werden soll. In die Fortbildungsplanung werden QuiSS-Mitglieder, insbesondere Schulleitungen, ab Sommer 2012 einbezogen.

[www.leadership-in-education.eu](http://www.leadership-in-education.eu)

### *In eigener Sache*

Die Teilnahme an unseren Aktivitäten setzt eine *Mitgliedschaft im QuiSS-Verein* voraus. Ein Jahresbeitrag beträgt derzeit in der Regel 200 CHF pro Schule, Einzelheiten siehe Statuten auf [www.quiss.ch](http://www.quiss.ch).

20.6.2012